

Extended Reality Einsatz im industriellen Umfeld

Inhalt | Content DE

Extended Reality hat sich in den letzten Jahren technologisch stark weiterentwickelt. Vermehrt erkennen auch Unternehmen die Potentiale, welche die Technologie bieten kann, wodurch es zu vermehrtem Einsatz im industriellen Umfeld kommt. Die Einsatzmöglichkeiten sind vielfältig – von virtuellen Arbeitsmeetings über Fernassistenz bis hin zu virtueller Produktentwicklung und digitalen Zwillingen.

Zu unterscheiden sind dabei auch die beiden technologischen Hauptfelder Augmented Reality und Virtual Reality – welche unterschiedliche Potentiale und Einsatzszenarien bieten.

Trotz der potentiellen Vorteile sind insbesondere kleine und mittelständische Unternehmen zögernd, wenn es um die Verwendung von Extended Reality Technologien geht und der industrielle Einsatz beschränkt sich zunehmend auf große Unternehmen.

Eine steigende Zahl an wissenschaftlichen Arbeiten nimmt Bezug auf die Verwendung von Extended Reality im industriellen Umfeld, sowie verschiedene Einsatzszenarien aber auch Unterschiede und Barrieren in der Verwendung der Technologie.

Aufgaben:

1. Literaturrecherche zum Thema Extended Reality im industriellen Umfeld.
2. Fokus auf Unterschieden zwischen großen Unternehmen, sowie kleinen bzw. mittelständischen Unternehmen (KMUs).
3. Analyse bestehender Einsatzszenarien und Erprobung auf AR/VR Headsets im Schumpeter Labor für Innovation.

Wir bieten eine interessante Aufgabenstellung und die Möglichkeit, Fachkompetenzen im Bereich Extended Reality zu sammeln.

Sonstiges | Misc

Dauer: 3-4 Monate

Start: nach Rücksprache ab sofort möglich

Kontakt | Contact

Dipl.-Ing. Patrick Herstätter

p.herstaetter@tugraz.at



**INNOVATION
AND INDUSTRIAL
MANAGEMENT**

Institutsvorstand

Christian Ramsauer
Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn.

Technische Universität Graz

Institut für Innovation
und Industrie Management
Kopernikusgasse 24/II
8010 Graz, Austria

www.iim.tugraz.at